

Willkommen daheim

Wanderung der anderen Art



Wir leben einfach in einer tollen Region: Die vielfältige Landschaft lädt ja geradezu ein, sie bei Spaziergängen und Wanderungen näher zu entdecken. Das dachte sich wohl auch die MAG und ist aber noch dazu kreativ geworden. Statt zu Fuß haben sich die Mitglieder ein Segway geschnappt und sind damit durch die Felder und Weinberge gedüst. Eine witzige Idee! Flott unterwegs werden sicher auch die Radler im August unterwegs sein, die für eine Etappe der Deutschland Tour durch Marbach fahren. Ich hoffe, sie können einen kleinen Seitenblick mit einbauen, um das Bottwartal zu entdecken!

Ihre Sandra Brock

Im Schaukasten veröffentlichen wir Pressemitteilungen, die von Vereinen, Schulen, Privatpersonen, Betrieben, Parteien und anderen Organisationen eingesandt worden sind. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

Ansprechpartnerin:

Sandra Brock

Fon: 0 71 44 / 85 00-35

Fax 0 71 44 / 50 00

schaukasten@marbacher-zeitung.de

Streckenposten für Radrennen gesucht

Deutschland Tour Eine Etappe der großen Rundfahrt führt auch durch die Schillerstadt.

Marbach Die Deutschland Tour ist zurück! Nach zehn Jahren Pause startet die Deutschland Tour vom 23. bis 26. August wieder voll durch. Finale ist am 26. August in Stuttgart. Sei mittendrin in der einzigartigen Rennatmosphäre und packe als Streckenposten mit an!

Die letzte Etappe der Deutschland Tour am Sonntag von Lorsch/Hessen nach Stuttgart führt auch durch Marbach. Aus Richtung Murr kommend fährt die Equipe entlang des Neckars, über die Ludwigsburger Straße, Grabenstraße, König-Wilhelm-Platz und Poppenweilerstraße hoch weiter nach Poppenweiler. Insgesamt führen 7,6 Kilometer der Etappe über Marbacher Gebiet. Für diesen Abschnitt sucht die Deutschland Tour Streckenposten. Deine Aufgabe ist es, die Rennstrecke von Verkehrsteilnehmern, Passanten sowie Zuschauern frei zu halten und dafür die Sperrmaßnahmen zu überwachen.

Dein Aufwand ist Zeit für etwa ein bis eineinhalb Stunden, konkret am Sonntag, 26. August, ab 14.45 bis circa 16 Uhr. Von uns wirst du mit der offiziellen Deutschland Tour Warnweste ausgestattet. Außerdem stellen wir genügend Material für die Sperrung der Strecke zur Verfügung. Es gibt eine kleine Aufwandsentschädigung von zehn Euro und vielleicht bist du sogar auch im Fernsehen zu sehen, denn die Etappe wird von der ARD live übertragen!

Du hast Lust und Zeit? Dann melde dich bei unserer Etappen Abschnittsorganisatorin Katharina Laurer unter der E-Mail katharina.laurer57+marbach@gmail.com oder auf der Webseite der Deutschland Tour www.deutschland-tour.de unter „Helfer werden“ als Streckenposten für die vierte Etappe.

Das Mindestalter für Streckenposten liegt bei 18 Jahren. Vor dem Renntag wird es in Marbach noch eine Info-Veranstaltung geben, deren Teilnahme für Streckenposten verpflichtend ist. Für Fragen steht unsere Koordinatorin jederzeit unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse bereit. Alle Informationen zur Tour gibt es unter www.deutschland-tour.de.

Deutschland Tour

Die VHS informiert

VHS-Unterland Englisch für Kinder

Ilfeld Für alle an Englisch interessierten Kinder im Grundschulalter bietet die VHS Unterland in Ilfeld zum Start in die Ferien am Donnerstag, 26. Juli, und Freitag, 27. Juli, von 9 bis 14 Uhr „Active English for Kids“ an. Zwei Tage lang wird spielerisch der Umgang mit Englisch auf vielfältige Weise geübt: Singen, Tanzen, Malen, Basteln. Die Gebühr beträgt 53 Euro plus fünf Euro für Materialkosten. Weitere Info und Anmeldung unter Telefon 0 70 62 / 97 43 81 oder per E-Mail an Ilfeld@vhs-unterland.de. VHS



Cooler Tour mit herrlichen Ausblicken

Großbottwar Wie schön das Bottwartal ist, durften 14 Mitglieder des Großbottwarer Bürgervereins MAG (Miteinander Attraktives Großbottwar e. V.) vergangenen Sonntag auf ganz besondere Weise erfahren. Am Parkplatz an der Wunnensteinhalle fuhr ein weißer Transporter vor und Edith Nenninger von ene-Konzepte lud sehr routiniert ein ganzes Rudel Segways aus. Die Teilnehmer beobachteten das Ganze, teils mit gemischten Gefühlen.

Eine gute halbe Stunde dauerte dann die Einweisung, bei der jeder Einzelne erst mal das Handling des ungewohnten Gefährtes üben konnte. Besonders das Auf- und Absteigen erfordert einiges an Konzentration, aber Edith Nenninger ließ sich nicht aus der Ruhe bringen. Und dann ging es auch schon los Richtung Naturspielplatz Stadt am Bach. Insgesamt fast zwölf Kilometer rund um Großbottwar über Hof und Lembach und den Harzberg,

wo auf die Fahrer am Wengerterhäusle ein kaltes Getränk wartete, führte die Tour. Zurück ging es dann quer durch Großbottwar, vorbei am schießen Haus, über den Marktplatz und von dort wieder zurück zum Parkplatz. Die Teilnehmer waren allesamt begeistert! Eine coole Tour bei bestem Wetter, mit herrlichen Ausblicken über die sommerliche Landschaft. Was will man denn mehr? (Andrea Philippi)

Foto: MAG

Einzelne Punkte entscheiden über den Sieg

TC Benningen Der diesjährige VoBa Cup hat mit insgesamt 38 Kindern im Teilnehmerfeld großen Anklang gefunden.

Benningen Bereits zum 15. Mal wurde in diesem Jahr beim TC Benningen der VoBa Cup mit Unterstützung der Volksbank Ludwigsburg ausgetragen. Das Kleinfeldturnier im Bereich U8 und U10 fand wieder großen Anklang. Bei einem Teilnehmerfeld von 38 Kindern war die Anlage komplett ausgelastet.

Besonders knapp fällt das Ergebnis bei der Gruppe U8 Weiblich aus

Bei gutem Wetter konnten wir pünktlich um 10.30 Uhr mit den ersten Matches beginnen. Dabei waren spannende Spiele in allen Spielfeldern zu sehen. Besonders eng war es am Ende in der Gruppe U8 Weiblich, bei der, mit jeweils einem Sieg, dann die Anzahl der Spiele über die ersten Plätze entschieden.



Die Nachwuchs-Sportler haben spannende Matches ausgetragen.

Foto: TC Benningen

Als Sieger in dieser Kategorie ging letztlich Emily Beck vom TC Bernhausen hervor. Den 2. Platz mit nur einem Punkt Unterschied belegte Nadja Adelean von der

TA SG Weilimdorf. Einen ebenfalls knappen 3. Platz mit nur einem Punkt Unterschied belegte Ksenia Hermann vom TC Ludwigsburg.

Bei den U8 Männlich erklimmte Julian Schäufele vom TA Wernauer-Sportfreunde den ersten Platz. Den 2. Platz sicherte sich Henry Beck vom TC Bernhausen. Den 3. Platz belegte Silas Krötz vom TC Urbach. In der Kategorie U10 Männlich konnte sich Fynn Burghardt vom TC Göppingen den Sieg sichern. Matthias Seitz vom TC Kornwestheim belegte den 2. Platz und Jona Geiser vom TFR Nussdorf den 3. Platz in dieser Kategorie.

In der Kategorie U10 Weiblich erspielte sich Victoria Okon vom TC Ludwigsburg den ersten Platz. Den 2. Platz belegte Mona Zecher vom TC Lauffen und den 3. Platz Julia Kleemann vom TC Pleidelsheim.

Ein Dankeschön an die zahlreichen Helfer

Wir möchten uns unter anderem bei unseren zahlreichen Helfern bedanken, die unsere Gäste mit allerlei Köstlichkeiten bewirten haben oder als Schiedsrichter und Zeitnehmer einen reibungslosen Spielablauf gewährleisteten. Wir freuen und bereiten uns aufs nächste Jahr!

Alexander Kriwan, Pressewart des TCB

Ein schöner Veranstaltungsort alleine reicht nicht aus

Lebenshilfe Ludwigsburg Der Lionsclub Bottwartal ist ein treuer Helfer beim traditionellen Sommerfest auf der Kaisersberghütte.

Ludwigsburg Die Lebenshilfe Ludwigsburg (Verein zur Unterstützung von Menschen mit geistiger Behinderung) hat am Wochenende ihr mittlerweile traditionelles Sommerfest auf der Kaisersberghütte der Stadt Steinheim gefeiert – und zwar „schon zum 39. Mal“, wie deren Vorsitzender, Bernhard List, in seiner Begrüßungsrede bemerkte.

Eingeladen waren dazu wie jedes Jahr alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer der Lebenshilfe – und sie waren bei herrlichem Sommerwetter auch zahlreich gekommen. Die Kaisersberghütte, mitten im Wald auf einer kleinen Anhöhe gelegen, bot wieder einmal einen schönen Rahmen für das Fest. Allein die Voraussetzung eines schönen Fest-Ortes reicht jedoch noch nicht aus für das Gelingen einer solchen Veranstaltung. Darüber hinaus braucht es im Vorfeld – und dann natürlich vor Ort – viele helfende Hände: vom Auf- und Abbau

der Tische, Bänke und Pavillons über die Vorbereitung des Essens, die Ausgabe von Essen und Getränken inklusive Spülen des benutzten Geschirrs bis hin zum Kaffeekochen, damit die vielen gespendeten Kuchen auch eine „Begleitung“ haben.

Und hier kommt es nun zu einer tollen Unterstützung der ganz besonderen Art: Der Lions Club Bottwartal hatte vor einigen Jahren beschlossen, aktiv beim Fest der Lebenshilfe mitzuwirken.

Seitdem binden sich Jahr für Jahr circa zehn Mitglieder der Lions ihre gelben Schürzen an und helfen einen ganzen Sonntag lang tatkräftig in der Küche der Kaisersberghütte. „Eine großartige Idee, diese direkte Manpower-Unterstützung“, freut sich Stephan Kurzenberger, Geschäftsführer der Lebenshilfe Ludwigsburg: „Es erleichtert uns als Verein definitiv, ein solches Fest zu stemmen.“



Die Kaffeemaschine hat es als Spende der Lions obendrauf gegeben. Foto: Lebenshilfe Ludwigsburg

Dass der Lions Club Bottwartal zudem der Lebenshilfe Ludwigsburg nun sogar – pünktlich zum Fest – noch obendrauf eine professionelle Gastronomie-Kaffee-Ma-

schine spendete, unterstreicht ein weiteres Mal das große Engagement und die tolle Unterstützung der Beteiligten. Susanne Röhm, Öffentlichkeitsarbeit